## Lehrzeitverkürzung nach 3 Jahren

In vielen Berufen besteht nach Absprache mit dem/der Lehrlingsbeauftragten die Möglichkeit einer Lehrzeitverkürzung.

Anrechnung land- und hauswirtschaftlicher Schulzeiten auf außerlandwirtschaftliche Lehrzeiten (Stand April 1994 – BGBL 258/94)

Lehrberuf	3. Klasse
Bürokauffrau/-mann	18 Monate
Landschaftgärtner/in	12 Monate
Tierpfleger/in	24 Monate
Koch/Köchin, Kellner/in	12 Monate

## Kosten Stand Oktober 2025

Interne Schüler/innen (Unterkunft und Verpflegung)€	387,/Monat
Externe Schüler/innen (Tagesschülerheim)€	193,50/Monat
Unkostenbeitrag (Exkursionen, Lehr- & Lernbehelfe u. dgl.)ab €	30,/Monat
Reit- und Fahrbeitrag€	50,/Monat





Landwirtschaftliche Landeslehranstalt | Innsbruckerstraße 77 6380 St. Johann Tel: +43 5352 62523-0 | Mail: office.weitau@tsn.at | Web: www.weitau.at **Fachrichtung** 

# Pferdewirtschaft

**Detailinfos & Stundentafeln 2025/26** 

## Deine schulische Ausbildung

in der Landwirtschaftlichen Fachschule – Fachrichtung Pferdewirtschaft

Es erwarten dich drei praxisnahe Jahre in den Bereichen Pferdewirtschaft und Tourismus.

#### Unsere praktischen Ausbildungsschwerpunkte:

#### **Tourismus**

- Ernährung, Küchenführung und Service
- Produktveredelung, Direktvermarktung und Dienstleistungen

#### **Pferdewirtschaft**

9. Schulstufe	Englisch- und Kutschenfah Longierpraxis innovative Si	S		ıcht	ncht	
10. Schulstufe	Spezialisierung auf Western- oder Englischreiten			Pferdehaltung- und Pferdezucht	Im Rahmen der Ausbildung sind 16 Wochen pferdewirtschaftliches Pflichtpraktikum zu absolvieren.	
11. Schulstufe	Unterrichtserteilung kreativer Kinderreitunterricht Veranstaltungsmanagement Abschlussprüfung			Pfe		
Abschluss		Facharbeiter für	r Pfer	dew	irtschaft	
weiterführende Ausbildung	Anschluss- lehre	3- jähriger Aufbaulehrgang mit Matura			/in für rirtschaft	Berufsreife- prüfung

#### mögliche Zusatzangebote:

- Reiterpass, Reiternadel, Reitlizenz
- Westernreitzertifikat, Westernreitabzeichen in Bronze
- Österreichisches Fahrabzeichen in Bronze
- Voltigierübungsleiter
- Wanderreitabzeichen, Wanderreitführer
- Traktorführerschein
- Tiertransportbescheinigung
- ECDL (europäischer Computerführerschein)

nmen der	
dung sind	
ochen	
wirtschaftliches	
t <b>praktikum</b> zu	
vieren.	
ft	

*	Diece Unterrightegegenetände worden	auch als praktischer Unterricht geführt

<sup>\*\*</sup> Mit diesem Gesamtumfang an Stunden ist der gesamte praktische Unterricht in den mit \* und \*\*\* gekennzeichneten Unterrichtsgenständen

		Wochenstunden			
	Pflichtgegenstände	1.	Jahrgänge 2.	3.	Summe Gesamt
1.	Religion (katholisch, evangelisch, islamisch)	2	2	2	6
	Allgemeinbildung			_	
	2.1 Deutsch und Kommunikation*	3	2	2	7
	2.2 Lebende Fremdsprache Englisch	2	2	2	6
	2.3 Bewegung und Sport	2	2	2	6
	2.4 Politische Bildung und Rechtskunde	1	1	1	3
	2.5 Musisch - kreative Bildung	1	1		1
3.	Unternehmerische Bildung	<u> </u>			· · · ·
_	3.1 Mathematik und Wirtschaftsrechnen	3	1	1	5
_	3.2 Unternehmensführung und Rechnungswesen*	2	3	5	10
	3.3 Angewandte Informatik*	2	2	2	6
4.	Fachliche Bildung				
	4.1 Pferdehaltung und Pferdezucht*	2	2	1	5
	4.2 Veterinärkunde*	1		1	2
	4.3 Reiten und Trainingslehre*	5	7	5	17
	4.4 Fahren*	1	2	1	4
	4.5 Pflanzenbau*	1	1	1	3
	4.6 Land- und Gebäudetechnik*	2	3	1	6
	4.7 Produktveredelung, Direktvermarktung und Dienstleistungen*	1	2	2	5
	4.8 Schulschwerpunkt*	7	6	9	22
5.	Praktischer Unterricht				
	5.1 Praktischer Unterricht	18**	17**	17**	64**
	5.1.1 Lehrwerkstätte***1		3		3
	5.2 Praxisseminare*** <sup>2</sup>				(228)
(	Gesamtwochenstundenanzahl			114	
6.	Alternative Pflichtgegenstände				
	6.1 Wahlmodul <sup>3</sup>		764		
7.	Freigegenstände				
	7.1 Fremdsprache Italienisch <sup>5</sup>	1	1	1	
8.	Unverbindliche Übungen				
	8.1 Chorgesang	1	1	1	
	8.2 Instrumentalmusik	1	1	1	
	8.3 Darstellendes Spiel und Tanz	1	1	1	
	8.4 Bewegung und Sport	1	1	1	
-	8.5 Reiten und Fahren	1	1	1	v
	8.6 Voltigieren	1	1	1	
9.	Förderunterricht	2	2	2	
	Pflichtpraktikum (Mindestdauer in Wochen)	6	<b>—</b>	10	16

Stundentafel Landwirtschaftliche Fachschule

Praxisseminare sind jene Unterrichtsgegenstände, deren Besuch zur Wahl gestellt und in geblockter Form als praktischer Unterricht durchgeführt werden können. Angabe in Gesamtstunden je Jahrgang (Höchstwert)

In Amtsschrift ist das absolvierte Wahlmodul anzuführen

Gesamtstunden: Im Ausmaß von zwei Unterrichtswochen geblockt

<sup>&</sup>lt;sup>5</sup> In Amtsschrift ist die Bezeichnung der lebenden Fremdsprache anzuführen

In Amtsschrift ist die absolvierte Lehrwerkstätte anzuführen